

Substandard

Sonntag, 10. Juni 2012

Wir leben in Integrationszeiten und freundlicher, korrekter Politik. Trotz Integration wird die Diversität und Segregation gefördert, zumindest kulturell. Eigenheiten werden nicht nur herausgeholt oder betont, sondern ab- und ausgrenzend als Identifikationsmittel so stark eingesetzt, dass die Integration kaum gelingt, weil sich dieses Unterfangen nicht nur politisch, sondern auch im Alltagsleben auswirkt. Auch im Sprachlichen, sowie generell im Bildungsbereich, wird nicht versucht, den Sprach- oder Wissenserwerb effektiv zu fördern. Das Erlernen der Landessprache wird für Emigranten von vielen als Zumutung gesehen, Versuche zur Hebung des Sprachniveaus von Inländern als bürgerliche Anmaßung. Die erstrebte Gleichstellung bzw. Gleichheit erfolgt über die Senkung des Bildungsniveaus.

Kolumne "Wort zum Sonntag " von Haimo L. Handl, 10. 6. 2012

Video / Podcast